

Dorfmoderation Freimersheim



PROTOKOLL: 1. Treffen des Arbeitskreises „Jugend“ am Fr., 01.12.2017, 18.30 Uhr in Freimersheim (Rheinhessen), Bürgerhaus

Betreff: Dorfmoderation in Freimersheim – DE1705
-Arbeitskreistreffen-

Teilnehmer: Herr Ortsbürgermeister Brück, Ortsgemeinde Freimersheim
10 Jugendliche, siehe Teilnahmeliste (Anlage)

Moderation: Elisabeth Portz, Mateus Pacifico, Büro Stadt-Land-plus

Datum: Freitag 01.12.2017, 18.30 -21.15 Uhr

Am Freitag, den 01.12.2017 um 18.30 Uhr trafen sich 10 Jugendliche zwischen 13-16 Jahren und Herr Ortsbürgermeister Brück mit dem Moderationsteam von Stadt-Land-plus zum ersten Treffen des Arbeitskreises Jugend im Bürgerhaus Freimersheim. Der Einladung im Amtsblatt (Faksimilie der Einfeldung im Text) und Einladungsgesprächen vor Ort waren an diesem Tag erfreulich viele Jugendlichen gefolgt.

Die Jugendlichen gaben an, dass sie 9 Freunde kennen, die sie über das Treffen informieren und zur Mitarbeit im AK ermuntern wollen.

Einladung

an alle Jugendlichen aus Freimersheim

Jugend

01.12.2017
18.30-21 Uhr

In Freimersheim tut sich was!
Die Erwachsenen haben sich bereits im Rahmen der laufenden "Dorfmoderation" eine ganze Menge Gedanken um Freimersheim gemacht. Wir überlegen gemeinsam, wie wir unser Dorf lebenswerter machen können, wo es hakt und was wir verbessern können.
Dazu brauchen wir Eure Hilfe!
Wir möchten von Euch wissen, was Euch in Freimersheim stört, wo Ihr Verbesserungsbedarf seht und was Ihr Euch in Zukunft in



Den Jugendlichen wurde von Herrn Ortsbürgermeister Brück der Hintergrund des Treffens erläutert und berichtet, was bisher in der Dorfmoderation passiert ist.



Sie wurden ermuntert, sich frei zu äußern und sich Zeit zu nehmen. Dies sei das 1. Treffen, mindestens ein weiteres Treffen ist geplant.

Zu Beginn wurde das Vorgehen erläutert:

1. Vorstellungsrunde
2. Wer fehlt euch heute in der Runde, wen informiert ihr über die Ergebnisse und ladet zur Mitarbeit ein?
3. Was macht ihr in eurer Freizeit? Was davon macht ihr in Freimersheim?
4. Was ist toll in Freimersheim?
5. Was fehlt mir in Freimersheim?
6. Ideen für Freimersheim, wenn ich Bürgermeister/in wäre:
7. Was können wir machen?
8. Verabredungen



Vielen Dank für die Pausenverpflegung!

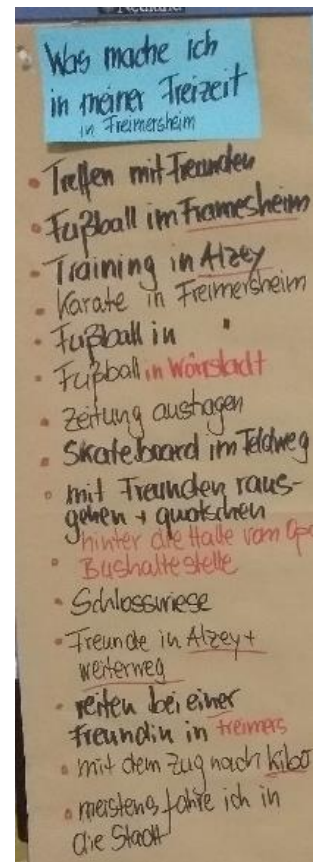




Was mache ich in meiner Freizeit (in Freimersheim)?

Als Freizeit Beschäftigung sind die folgenden Aktivitäten genannt:

- Treffen mit Freunden,
- Fußball spielen in Freimersheim,
- Training in Alzey,
- Karate in Freimersheim,
- Fußball in Wörrstadt,
- Zeitungen austragen,
- Skateboard fahren in den asphaltierten Feldwegen,
- Mit Freunden rausgehen und quatschen,
- Treffen hinter der Halle vom Opa,
- Treffen an der Bushaltestelle in Freimersheim,
- Treffen an der Schlosswiese in Freimersheim,
- Freunde in Alzey und weiter weg,
- Reiten bei einer Freundin in Freimersheim,
- Mit dem Zug nach Kirchheimbolanden fahren,
- Meistens in der Stadt fahren.

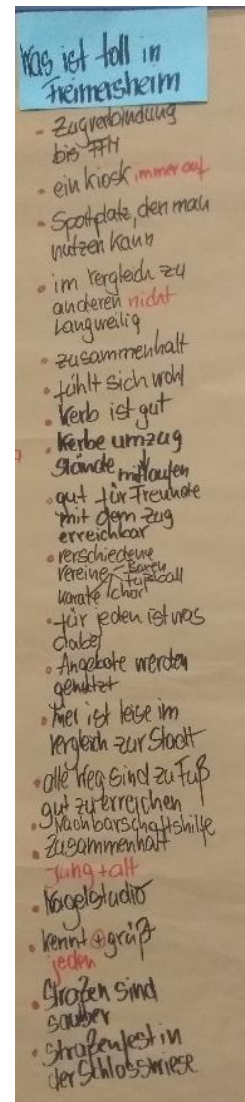




Was ist toll in Freimersheim?

Positive Bezeichnungen und Merkmale von Freimersheim:

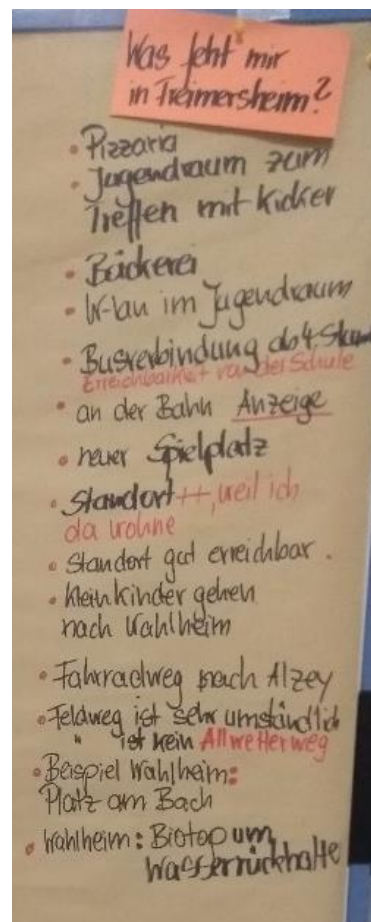
- Zugverbindung bis nach Frankfurt/Main,
- Kiosk, der immer auf hat,
- Sportplatz, den man jederzeit nutzen kann,
- Im Vergleich zu anderen Dorf nicht langweilig,
- Zusammenhalt im Dorf,
- Man fühlt sich wohl im Dorf,
- Kerb ist gut,
- Kerbe Umzug mitlaufen,
- Stände bei der Kirmes,
- Gut für Freunde mit dem Zug erreichbar,
- Verschiedene Vereine, Boxen, Fußball, Chor, Karate,
- Für jeden ist was dabei,
- Angebote werden genutzt,
- Hier ist es leise im Vergleich zur Stadt,
- Alle Wege sind zu Fuß gut zu erreichen,
- Nachbarschaftshilfe,
- Zusammenhalt von Jung und Alt,
- Nagelstudio,
- Man kennt jeden und grüßt sich,
- Straßen sind sauber,
- Straßenfest in der Schlosswiese.





Was fehlt mir in Freimersheim?

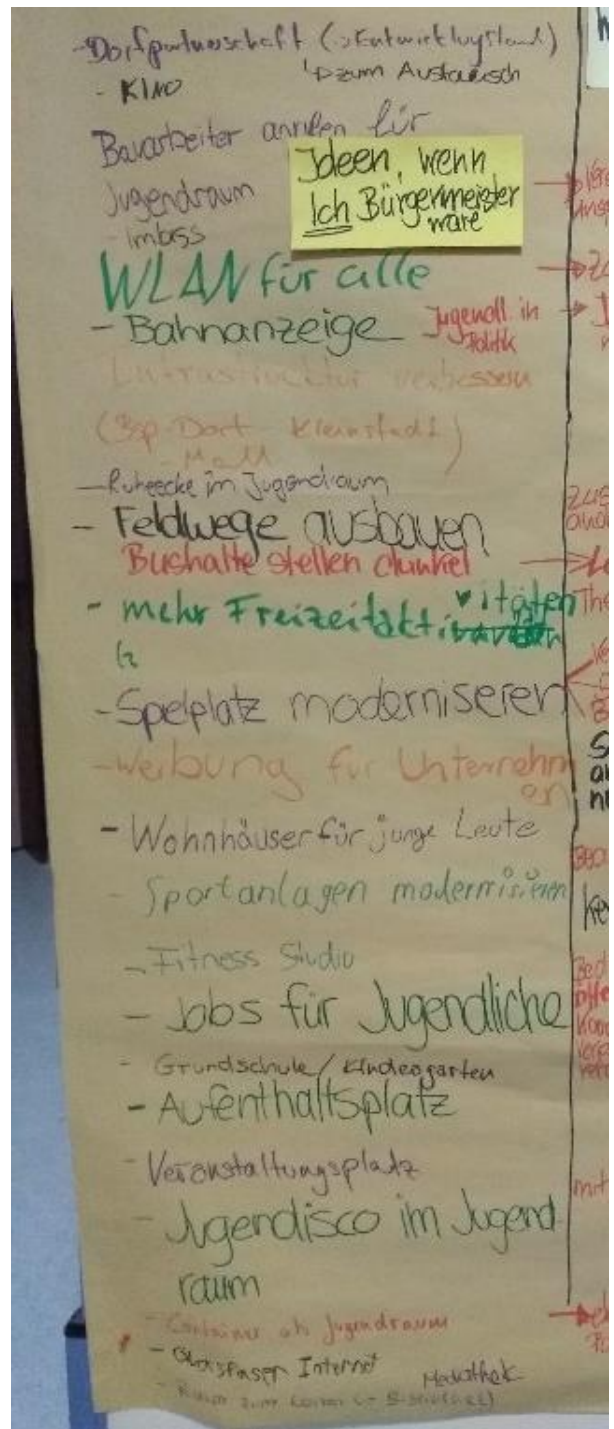
- Pizzeria,
- Jugendraum zum Treffen mit Kicker,
- Bäckerei,
- W-Lan im Jugendraum
- Busverbindung ab 4. Stunde (Erreichbarkeit von der Schule),
- Anzeige der kommenden Bahnen am Bahnhof (oft stehen wir da und der Zug fällt aus),
- Neuer Spielplatz,
- Fahrradweg nach Alzey,
- Die Wegführung der Feldwege sind sehr umständliche,
- Feldwege sind keine Allwetterwege,
- So wie in Wahlheim fehlt mir ein Platz am Bach
- So wie in Wahlheim ein Biotop am Wasserrückhaltebecken.





Ideen, wenn ich Bürgermeisterin oder Bürgermeister wäre:

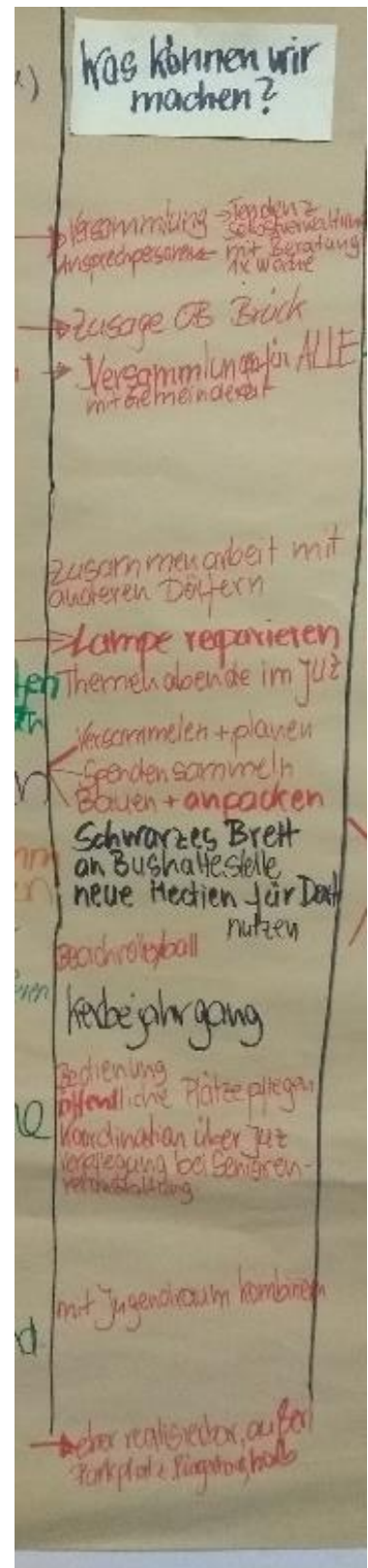
- Bauarbeiter anrufen, dass sie helfen den Jugendraum herzurichten,
- Imbiss,
- W-Lan für alle,
- Bahnanzeige,
- Kino,
- Dorfpartnerschaft zum Austausch mit einem Entwicklungsland,
- Infrastruktur verbessern, z.B. Dorf-kleinstadt Mall,
- Ruhe Ecke im Jugendraum,
- Feldwege ausbauen,
- Bushaltestelle beleuchten,
- Mehr Freizeitaktivitäten anbieten,
- Spielplatz modernisieren,
- Werbung um Unternehmen nach Freimersheim zu holen,
- Wohnhäuser für junge Leute,
- Sportanlagen modernisieren,
- Fitness Studio,
- Jobs für Jugendliche,
- Grundschule – Kindergarten,,
- Platz, wo man sich gerne aufhält
- Veranstaltungsplatz,
- Jugenddisco im Jugendraum,
- Container als Jugendraum,
- Glasfaser Internet,
- Bibliothek, mit Lernraum und Mediathek,
- Jugendliche in Politik einbeziehen.





Was können wir machen?

- Jugendraum:
Zur Versammlung einladen und klären:
Tendenz zum Selbstverwaltung, wöchentliche Beratung von Erwachsenen, erwachsene Ansprechpersonen suchen
- W-Lan:
Zusage des OB Brück
- Jugendliche in Politik:
Versammlung für alle mit dem Gemeinderat
- Feldwege ausbauen:
Zusammenarbeit mit anderen Dörfern klären
- Bushaltestelle:
Lampe reparieren
- Mehr Freizeitaktivitäten:
Themenabende im Jugendzentrum
- Spielplatz ausbauen:
Versammeln und planen, Spende sammeln, Bauen und Anpacken
- Eine Schwarzes Brett an Bushaltestelle
- Neue Medien für das Dorf:
Julia schaut zusammen mit Axel, wie die eine Nachrichtengruppe zustande kommen kann.
- Beachvolleyball
- Kerbjahrgang
- Jobs für Jugendliche:
Bedienung, öffentliche Plätze pflegen, Koordination über Jugendzentrum, Verpflegung bei Seniorenveranstaltung
- Container als Jugendraum:
eher realisierbar, am Parkplatzes vom Bürgerhaus



**Die relevanten Aussagen und Verabredungen sind:**

- a) Aufbau eines Jugendraums,
- b) die Erneuerung des Spielplatzes,
- c) Aufbau eines Kerbjahrgangs,
- d) Etablierung eines moderierten Kommunikationskanals „Threema“ oder „WhatsApp-Gruppe“ der Jugendlichen, die Interesse an Entwicklung und Politik im Dorf haben.

Für die Punkte a) und b) werden Untergruppen gebildet, die im Detail weiter arbeiten. Die Beteiligung weiterer Jugendlichen an dem Prozess und an den speziellen Gruppen wird angestrebt.

Die Moderatoren stimmen die 2. Sitzung mit dem Prozess der Dorfmoderation und den Jugendlichen ab. Nächster Termin nach dem 22. Januar 2018.

Ortsgemeinde Freimersheim
Wilfried Brück, Ortsbürgermeister

Stadt-Land-plus,
Planungsbüro
Elisabeth Portz & Mateus Pacifico



Stadt-Land-plus

Büro für Städtebau und Umweltplanung, Am Heidepark 1a, 56154 Boppard-Buchholz
T 06742 / 87 80 – 11, Mobil-Telefon: 0163-6707221, F 06742 / 87 80 – 88, E-Mail: stadt-land-plus@kulturvorort.de

Verteiler (per E-Mail):

- Herr Ortsbürgermeister Brück, Freimersheim
- Frau Rüttiger, Frau Dangmann, Verbandsgemeinde Alzey-Land
- Herr Bürgermeister Unger, Verbandsgemeinde Alzey-Land
- Frau Becker-Mutschler, Kreisverwaltung Alzey-Worms
- Mitglieder der Arbeitskreise (per E-Mail, soweit bekannt)

Dorfmoderation Freimersheim

1. Treffen des Arbeitskreises „Jugend“ am Freitag, den 01.12.2017, 18.30 Uhr in Freimersheim.

Nr.	Name	Vorname	Wie können wir euch erreichen?		
1	Dix	Johanna			
2	Brunold	Amadeus			
3	Halva	Klaus			
4	Sledge	David			
5	Sledge	Julia			
6	Fronhöfer	Liene			
7	Schölch	Victoria			
8	Klenner	Pauline			
9	Mayr	Fabiane			
10	Sananikone	Axtel			
11					